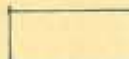
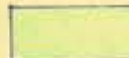
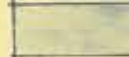


ZEICHENERKLÄRUNG

 GRUNDSTÜCKE DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND

 NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

 BESTEHENDE BEBAUUNG (UNVERBINDLICH)

 BAUGRENZE

 BAULINIE

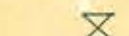
 GRENZE DES BEBAUUNGSPLANBEREICHES

 FLURSTÜCKSGRENZEN (VORSCHLAG)

 FIRSTRICHTUNG

 1. ART DER BAUL. NUTZUNG
2. GESCHOSSZAHL MAX. HÖCHSTGRENZE
3. GRUNDFLÄCHENZAHL
4. GESCHOSSFLÄCHENZAHL

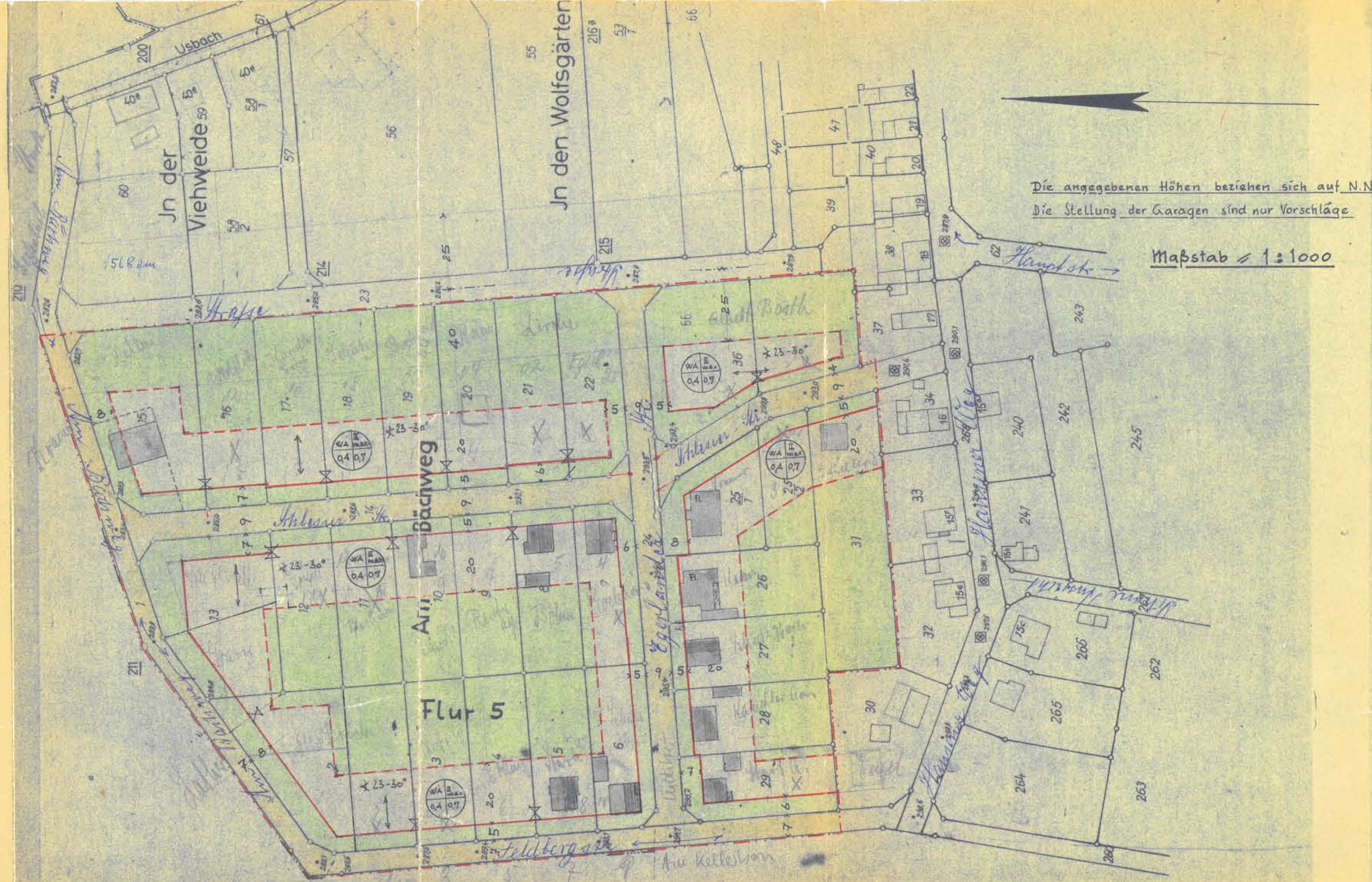
 HÖHENLINIEN

 GARAGEN (VORSCHLAG)

 GEPLANTE STASSENHÖHEN (OK. STR.)

 FLIESSRICHTUNG DES ABWASSERKANALS

 GEPLANTE BEPFLANZUNG



BEBAUUNGSPLAN DER GEMEINDE WESTERFELD / Ts. FÜR DAS BAUGEBIET „AM BÄCHWEG“

BEARBEITET : KREISBAUAMT USINGEN DEN 11. 6. 1963

(SCHMIDT) KREISBAURAT

DER PLAN HAT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN VOM 24. Juni BIS 24. Juli 1963

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN VON DER GEMEINDEVERTRETUNG
AM 17. August 1963

7. Nov. 1963

BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNGSVERMERK :

Mit Verlg. v. 9. Dez. 1963
III 3a gem. § 2 - II BBauG
unter Vorbehalt genehmigt
Mienboden, den 24. Dez. 1963
Der Regierungsräthen
im Auftrag



DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WIRD IN DER ZEIT VOM 23. 12. 63
BIS 1. 1. 1964 IM *Stadtmagazin* ÖFFENTLICH AUSGELEGT.
DIE AUSLEGUNG IST AM 23. 12. 63 ORTSÜBLICH DURCH *Ortschelle*
BEKANNTGEMACHT WORDEN.

DER PLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH

BÜRGERMEISTER